



Antriebswellen

Zugmaschinen mit Yanmar-Motoren der Serie Reelmaster® 5410, 5510, 5610-D oder Groundsmaster® 4300-D

Modellnr. 133-2996

Installationsanweisungen

⚠ WARNUNG:

KALIFORNIEN

Warnung zu Proposition 65

Dieses Produkt enthält eine Chemikalie oder Chemikalien, die laut den Behörden des Staates Kalifornien krebsfördernd wirken, Geburtsschäden oder andere Defekte des Reproduktionssystems verursachen.

Montieren der Antriebswelle

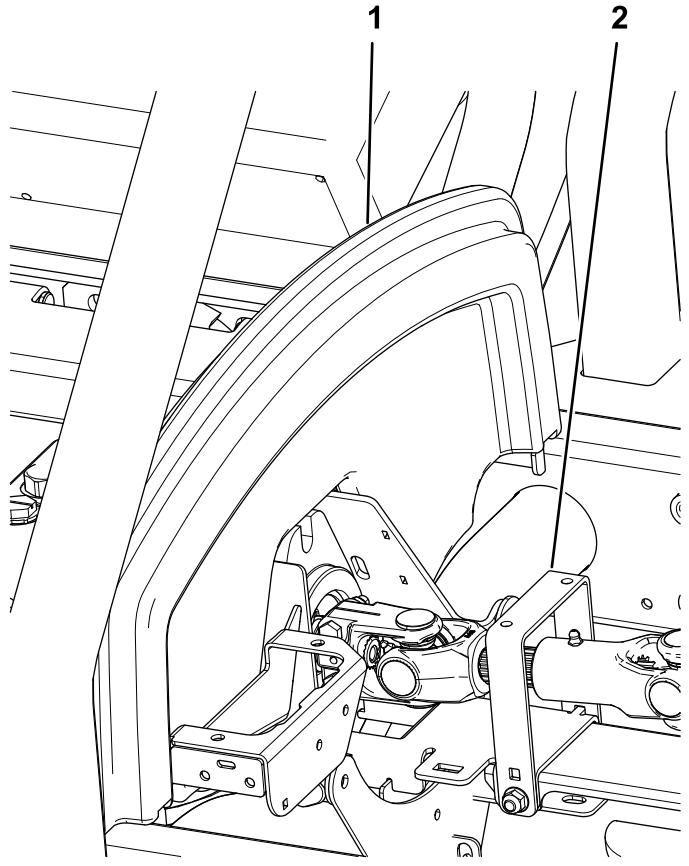
1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab, stellen den Motor ab, aktivieren die Feststellbremse, senken die Schneideeinheiten ab und ziehen den Schlüssel aus dem Zündschloss.

⚠ WARNUNG:

Wenn Sie den Zündschlüssel im Zündschloss stecken lassen, könnte eine andere Person den Motor versehentlich anlassen und Sie und Unbeteiligte schwer verletzen.

2. Klappen Sie den Sitz hoch, öffnen die Haube und entfernen die Auflage der Motorhaube.[Bild 1](#)
3. Entfernen Sie die Antriebsschutzvorrichtung ([Bild 1](#)).

Hinweis: Bewahren Sie die Abdeckung und Schrauben für den späteren Einbau auf.



G037418
g037418

Bild 1

1. Auflage der Motorhaube 2. Antriebsschutzvorrichtung

4. Lösen Sie die beiden Bundmuttern und Schrauben, mit denen das kurze Ende der eingebauten Antriebswelle an der Hydraulikpumpe befestigt ist ([Bild 2](#)).



Hinweis: Bewahren Sie die beiden Bundmuttern und Schrauben für den Einbau der neuen Antriebswelle auf.

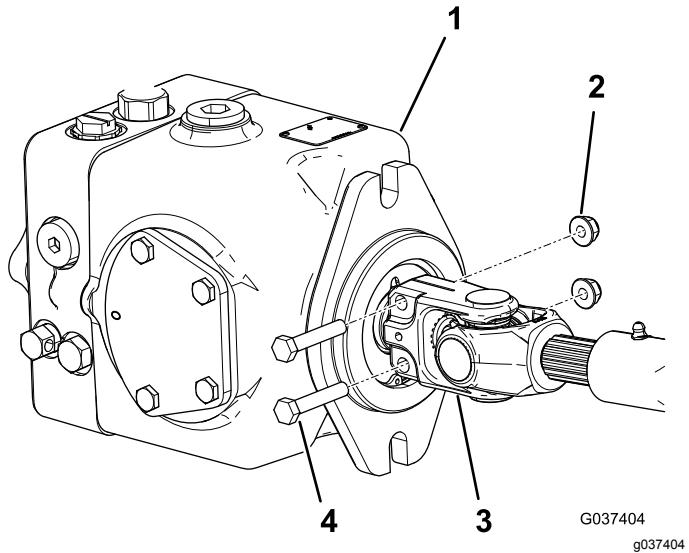


Bild 2

- | | |
|-------------------|----------------------------------|
| 1. Hydraulikpumpe | 3. Kurzes Ende der Antriebswelle |
| 2. Bundmutter (2) | 4. Schraube (2) |

5. Lösen Sie die acht Kopfschrauben, mit denen das lange Ende der eingebauten Antriebswelle an der Schwungscheibe des Motors befestigt ist ([Bild 3](#)).

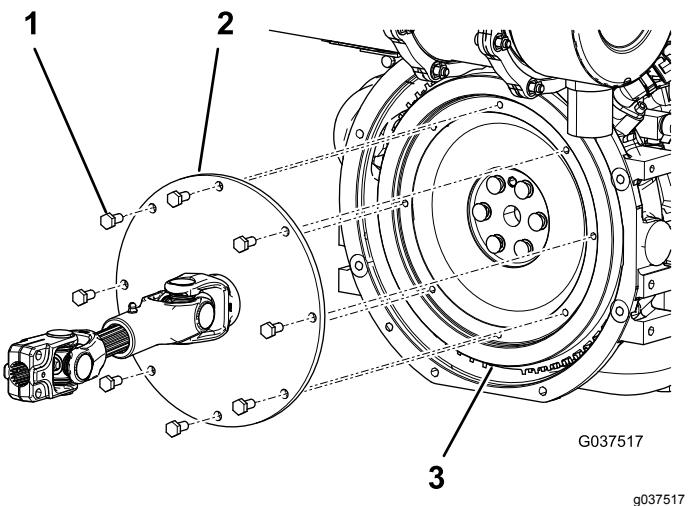


Bild 3

- | | |
|----------------------------------|-------------------|
| 1. Vorhandene Kopfschraube (8) | 3. Schwungscheibe |
| 2. Langes Ende der Antriebswelle | |

6. Bauen Sie die vorhandene Antriebswelle aus der Maschine aus und entsorgen Sie diesen.
7. Schneiden Sie die Kabelbinde durch und werfen sie weg, mit der die beiden Hälften der neuen Antriebswelle zusammengehalten werden.

8. Fettten Sie das Gleitgelenk der neuen Antriebswelle ein.
9. Legen Sie einen Stützring auf jede Seite des langen Endes der neuen Antriebswelle ([Bild 4](#)).
10. Fluchten Sie die Löcher im langen Ende der neuen Antriebswelle und die Stützringe mit den Löchern im Schwungrad des Motors aus ([Bild 4](#)).

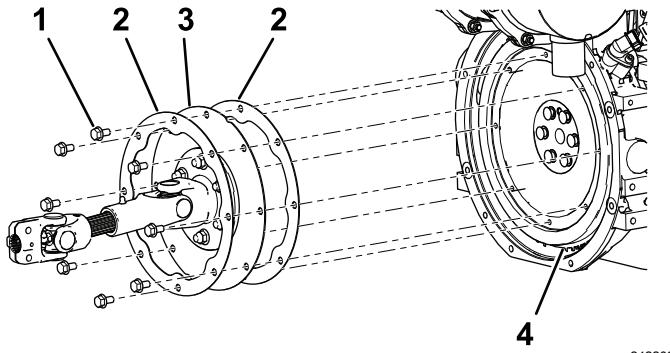


Bild 4

- | | |
|-------------------------|----------------------------------|
| 1. Bundkopfschraube (8) | 3. Langes Ende der Antriebswelle |
| 2. Stützring | 4. Schwungscheibe |

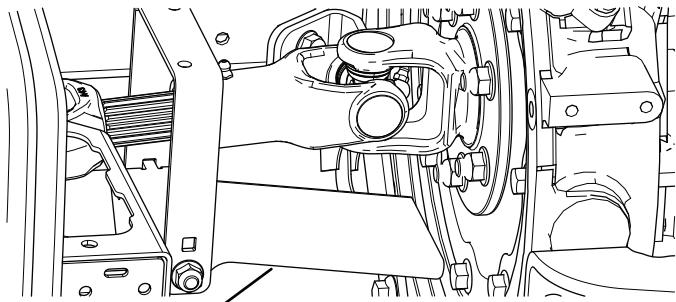
11. Tragen Sie etwas Gewindesperrmittel mittlerer Festigkeit auf die Gewinde der beiliegenden acht kürzeren Bundkopfschrauben auf ([Bild 4](#)).
12. Befestigen Sie die Antriebswelle und die Stützringe mit den beiliegenden acht Bundkopfschrauben am Schwungrad ([Bild 4](#)).

Hinweis: Ziehen Sie die Kopfschrauben mit 23-28 N·m an.

13. Setzen Sie die vorhandenen Schrauben und Bundmuttern in die Bohrungen des kurzen Endes der Antriebswelle ein ([Bild 2](#)).
14. Setzen Sie nun das kurze Ende der Antriebswelle an die Hydraulikpumpe an und ziehen Sie die Bundmuttern fest ([Bild 2](#)).

Hinweis: Ziehen Sie die Bundmuttern mit 20-25 N·m an.

15. Kippen Sie das Wärmeschutzblech so, dass die Bundkopfschrauben die Antriebswelle nicht berühren, wenn sie sich dreht ([Bild 5](#)).



g242201

Bild 5

1. Wärmeschutzblech

16. Montieren Sie die Antriebsschutzvorrichtung ([Bild 1](#)).
17. Montieren Sie die Auflage der Motorhaube und klappen den Sitz herunter ([Bild 1](#)).



Count on it.